

Holly-Jane Rahlens



**Pressestimmen zu
»Federflüstern«**

Rahlens behält die Handlungsfäden in der Hand, was nicht leicht ist beim Ritt durch drei Jahrhunderte. (...) Es ist amüsant zu lesen, die Problematik, die mit einer Zeitreise einherginge, wird mit leichter Hand serviert, spannend ist es auch. **– Tagesspiegel Berlin**

Eine turbulente, spannend erzählte Geschichte. (...) Ein Lesevergnügen, originell, unterhaltsam und anspruchsvoll. **– AJuM-Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW Hamburg**

Fesselnder Folgeband zu den Themen Freundschaft, Familie und Verlust, der es versteht, kurzweilige Unterhaltung und geschichtliche Informationen spannend zu verknüpfen. **– Borromäusverein**

Rahlens hat auch mit dem zweiten Band ihrer Zeitreise-Geschichten um ein sehr unterschiedliches Kinder-Trio einen spannenden, humorigen und tiefgründigen Kinderroman kreiert. **– STUBE, Wien, Die bemerkenswertesten Neuerscheinungen des Jahres 2016**

Spannend, flüssig lesbar, Handlungsstränge und –ebenen kunstvoll miteinander verknüpft. ... Anschaffung der gesamten Reihe allen wärmstens empfohlen!
– ekz (Einkaufszentrale für öffentliche Büchereien)

H. J. Rahlens erzählt ohne Hektik wunderbar plastisch. Ihre Sprache ist sehr genau, sehr treffend und die Geschichte einmal mehr fesselnd. Ein toller Kinderroman. **– Oberhessische Presse**

Absolut glaubwürdig und in sich logisch. Rahlens' Erzählung bietet eine ausgesprochen reflektierte Herangehensweise an das Thema "Zeitreisen". Viele ethische und philosophische Aspekte werden thematisiert, allen voran die Frage: "Woher kommen wir, wohin gehen wir, als Einzelner und als Menschheit?" Diese nehmen dem Buch aber nichts von seiner mitreißenden Spannung, denn letzten Endes ist das, was die Teenager erleben, ein riesen großes Abenteuer.

– **AJuM-Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien
der GEW Hessen**

Eine spannende Geschichte, die sehr schön erzählt ist und genau das richtige für junge Leser, die Lust auf eine fesselnde Reise in eine andere Zeit haben. Empfohlen ab 11 Jahren. – **Mitteldeutsche Zeitung**